



# Theoretische Informatik – Übung Gruppe 3

Roman Langrehr

## Aufgabe 17

Zeige das eine der Sprachen

$L_1 := \{w \in \{0, 1\}^* \mid w = w_{3i+1} \text{ für ein } i \in \mathbb{N}_0 \text{ und } M_i \text{ akzeptiert } w \text{ nicht}\}$  oder

$L_2 := \{w \in \{0, 1\}^* \mid w = w_i \text{ für ein } i \in \mathbb{N}_0 \text{ und } M_{3i+1} \text{ akzeptiert } w \text{ nicht}\}$

nicht rekursiv aufzählbar ist. Warum geht der Beweis für die andere Sprache nicht analog?

## Aufgabe 18

Beschreiben Sie, wie man für jede unendliche Sprache  $L \subseteq \{0, 1\}^*$  eine nicht rekursiv aufzählbare Teilmenge von  $L$  finden kann und begründen Sie ihre Behauptung.

# Reduzierbarkeit

Idee:

- Buch:  $L_{\text{diag}} := \{w \in \{0, 1\}^* \mid w = w_i \text{ für ein } i \in \mathbb{N}_+ \text{ und } M_i \text{ akzeptiert } w_i \text{ nicht}\}$  ist nicht rekursiv (aufzählbar) (Diagonalisierung).
- Problem: Funktioniert nur für „künstliche“ Sprachen.
- Kann  $L_{\text{diag}} \notin \mathcal{L}_{\text{RE}}$  helfen, um für weitere Sprachen zu zeigen, dass diese nicht rekursiv aufzählbar sind?

## Definition (Rekursiv Reduzierbar)

Für zwei Sprachen  $L_1, L_2$  sagen wir dass  $L_1 \leq_R L_2$  ( $L_1$  ist rekursiv reduzierbar auf  $L_2$ ) falls

$$L_2 \in \mathcal{L}_R \implies L_1 \in \mathcal{L}_R.$$

## Reduzierbarkeit

### Definition (Rekursiv Reduzierbar)

Für zwei Sprachen  $L_1, L_2$  sagen wir dass  $L_1 \leq_R L_2$  ( $L_1$  ist rekursiv reduzierbar auf  $L_2$ ) falls

$$L_2 \in \mathcal{L}_R \implies L_1 \in \mathcal{L}_R.$$

### Theorem

*Wenn  $L_1$  nicht rekursiv ist und  $L_1 \leq_R L_2$ , ist auch  $L_2$  nicht rekursiv.*

Und wie zeigt man jetzt  $L_1 \leq_R L_2$ ? Z.B. in dem man jede Instanz aus  $L_1$  zu einer Instanz aus  $L_2$  umbaut.

## Reduzierbarkeit

### Definition (EE-Reduzierbar)

Für zwei Sprachen  $L_1, L_2$  sagen wir dass  $L_1 \leq_{EE} L_2$  ( $L_1$  ist EE-reduzierbar auf  $L_2$ ) falls eine TM  $M$  existiert, so dass

$$x \in L_1 \iff f_M(x) \in L_2,$$

wobei  $f_M$  die von  $M$  berechnete Funktion ist.

### Theorem

*Wenn  $L_1 \leq_{EE} L_2$ , dann ist auch  $L_1 \leq_R L_2$ .*

# Reduzierbarkeit

## Theorem

Wenn  $L_1 \leq_{EE} L_2$ , dann ist auch  $L_1 \leq_R L_2$ .

TM  $B$  mit  $L(B) = L_1$

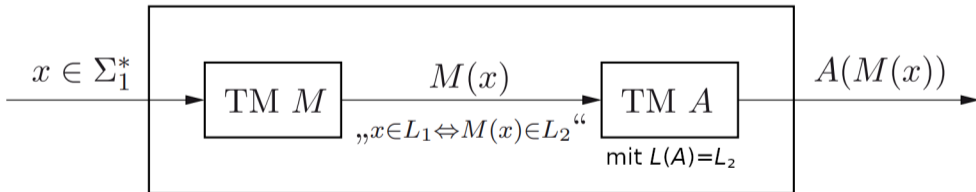


Abbildung 5.7

# Reduzierbarkeit

Rekursive Reduktionen sind aber mächtiger als EE-Reduktionen:

TM  $B$  mit  $L(B) = L_1$

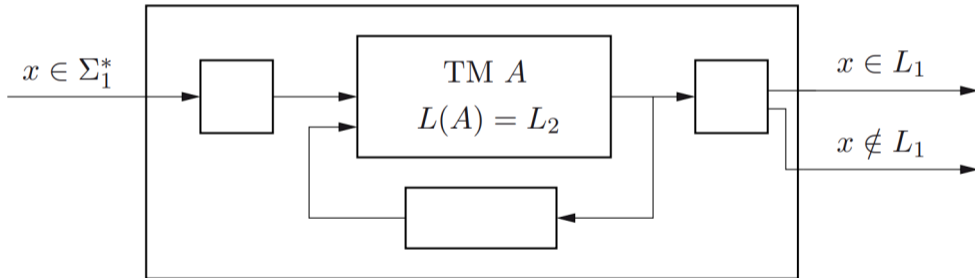


Abbildung 5.8



# Reduzierbarkeit

## Aufgabe

Sei  $L_1$  eine rekursive Sprache. Zeige dass dann

$$L_1 \leq_{EE} \{0\}\{0,1\}^*$$

gilt.

Gilt auch  $L_1 \leq_{EE} \{0,1\}^*$ ?

Gilt auch  $L_1 \leq_{EE} \emptyset$ ?

Gilt auch  $L_1 \leq_{EE} L_{\text{diag}}$ ?

# Rekursiv aufzählbare Sprachen

Zur Erinnerung (1. Übungsblatt):

## Theorem

*Eine unendliche Sprache  $L$  ist genau dann rekursiv, wenn ein Algorithmus existiert, der alle Wörter in  $L$  in kanonischer Reihenfolge auflistet.*

## Aufgabe

Beweise: Eine unendliche Sprache  $L$  ist genau dann rekursiv aufzählbar, wenn ein Algorithmus existiert, der alle Wörter in  $L$  auflistet (ohne sich an irgendeine Reihenfolge halten zu müssen).